

triebe in Zukunft die Delegierung geeigneter Jugendlicher an die Fach- und Hochschulen sichern.

Wir müssen feststellen, daß das kulturelle Bildungsniveau der 14- bis 18 jährigen Mädchen und Jungen gegenwärtig nicht genügt. Eltern, Erzieher, Lehrausbilder sollten mehr tun, um die Jugendlichen zum Besuch der Theater, von Konzerten und zur künstlerischen Selbstbetätigung anzuregen. Jede Arbeiterfrau, jeder Arbeiter mögen sich bewußt sein: *Die Arbeiterjugend von heute ist der Nachwuchs der Arbeiterklasse, ist die Arbeiterklasse von morgen, die im ganzen Deutschland die führende Rolle übernehmen wird.*

Wenn man sagt, die Stunde der jungen Facharbeiter und Ingenieure sei gekommen, so ist das richtig. Aber diese jungen Facharbeiter und Ingenieure müssen wissen, wie die sozialistische Gesellschaft, in der sie leben, weiterentwickelt werden soll. Das sozialistische Tun dieser Jugendlichen muß befruchtet werden durch die Kenntnis der Geschichte der Arbeiterbewegung, der Entwicklung der Sowjetunion und der anderen sozialistischen Länder, durch das Verstehen der gesellschaftlichen Zusammenhänge und durch die Überzeugung von der Gewißheit des endgültigen Sieges des Sozialismus in Deutschland und in der ganzen Welt.

**Unsere Deutsche Demokratische Republik
ist der demokratische deutsche Rechtsstaat**

Sie hat die grundlegenden Verpflichtungen, die sich aus dem Potsdamer Abkommen ergeben, erfüllt. Sie hat Nazismus und Militarismus beseitigt, die Macht der Monopole gebrochen und alle materiellen und ideologischen Garantien dafür geschaffen, daß der Frieden keines anderen Staates von ihr gefährdet wird.

Die DDR ist der demokratische deutsche Rechtsstaat; denn in ihr wurde die bürgerlich-demokratische Revolution, die mit dem Großen Deutschen Bauernkrieg begann, unter Führung der Arbeiterklasse zum Siege geführt. Damit wurde eine gesunde demokratische und sozialistische Entwicklung gewährleistet. In der DDR werden die fortschrittlichen Traditionen des deutschen Volkes gepflegt und weiterentwickelt. Der Entstellung der humanistischen Traditionen und der Herabwürdigung des Menschen durch kapitalistische Monopole, Naziideologie und den Einfluß amerikanischer Geschäftemacher wurden in der DDR die Grundlagen entzogen.

Die DDR ist der demokratische deutsche Rechtsstaat, weil sie aus der